



Presse-Information

Klinikum Frankfurt Höchst

Frankfurt a. M., 11.11.2020

Altes Höchster Schloss erstrahlt am Weltfrühgeborenen-Tag in Lila

Frankfurt a.M. Zum diesjährigen Weltfrühgeborenen-Tag am 17. November wird das Alte Höchster Schloss vom Schlossplatz aus in lila Licht getaucht. Der Grund ist die weltweite Aktion „Purple für Premies“ (Lila für Frühgeborene). Möglich macht dies eine Initiative des Nachsorgeteams „Rückenwind“ am Klinikum Frankfurt Höchst, die der Ortsbeirat 6 unterstützt.

„Da in diesem für uns alle besonderen Jahr die am Klinikum traditionelle Zusammenkunft mit Eltern von Frühchen nicht umsetzbar ist, wollen wir mit dieser Aktion ein für alle sichtbares Zeichen für die Versorgung von Frühgeborenen setzen“, erklärt Evelyne Koch, Kinderkrankenschwester auf der Kinder-Intensiv-Station und Case Managerin im Team Rückenwind. Aber auch an die Frühchen in der Kinderklinik selbst wird an diesem Tag besonders gedacht. Ihre Eltern erhalten kleine Päckchen mit einem Lila-Lätzchen „Frühstart 2020“ sowie besonderen Pflegeprodukte. Eins von zehn Neugeborenen in Deutschland ist ein Frühchen. Als Frühgeburt zählen Babys, die vor Vollendung der 37. Schwangerschaftswoche (SSW) geboren werden. Als Perinatalzentrum Level I bietet das Klinikum die Sicherheit der höchsten Versorgungsstufe für alle Risikogeburten bis hin zu den kleinsten Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht unter 500 Gramm. Die Neonatologie verfügt über mehr als 60 Betten für kranke Früh- und Neugeborene einschließlich 12 Beatmungsplätzen auf der Intensivstation. Pro Jahr werden etwa 700 kranke Früh- und Neugeborene hier betreut. Laut Focus-Listen gehört die Klinik im Bereich der Frühgeborenen zu den führenden in Deutschland.

Susanne Serke, Vorsteherin des Ortsbeirates 6 im Frankfurter Westen betont: „Der Ortsbeirat 6 hat einstimmig beschlossen, den Verein "Rückenwind" bei dieser Aktion zu unterstützen, um auf die besonderen Bedürfnisse der Frühchen und ihren Familien ebenso, wie auf die wertvolle Arbeit des Vereins aufmerksam zu machen. Ich freue mich, dass auf Initiative des Vereins dieser weltweite Aktionstag auch im Frankfurter Westen stattfindet - gerade in diesem von der Corona-Pandemie geprägten Jahr, in dem viele Veranstaltungen abgesagt werden mussten.“

Die Idee zur Beleuchtung von exponierten Gebäuden auf der ganzen Welt stammt ursprünglich von der amerikanischen Organisation March of Dimes und erfreut sich eines immer größer werdenden Zuspruchs. In Deutschland erstrahlten am Weltfrühchentag bereits das Heidelberger Schloss und das Bettenhochhaus der Charité in der Farbe Lila.

Laut Weltgesundheitsorganisation stellt Frühgeburt die Haupttodesursache bei Kindern unter fünf Jahren dar. Um Frühgeborenen und ihren Familien eine Stimme zu geben, hat die European Foundation for the Care of Newborn Infants (EFCNI) bereits 2008 den Weltfrühgeborenen-Tag ins Leben gerufen, der jährlich am 17. November gefeiert wird. EFCNI vereint als europäische Stiftung Eltern, medizinische Experten verschiedener Disziplinen, Wissenschaftler, Politiker und weitere Akteure mit dem gemeinsamen Ziel, den

Klinikum Frankfurt Höchst

Petra Fleischer

Unternehmenskommunikation/Sprecherin

Telefon +49 69 3106-3818

E-Mail petra.fleischer@KlinikumFrankfurt.de

Internet www.KlinikumFrankfurt.de

Ein Unternehmen der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH



Presse-Information

Klinikum Frankfurt Höchst

Gesundheitszustand dieser Patientengruppe zu verbessern und auf die besonderen Herausforderungen von Frühgeborenen und ihren Familien aufmerksam zu machen.

Über das Nachsorgeteam am Klinikum

Das Nachsorgeteam Rückenwind am Klinikum Frankfurt Höchst unterstützt Familien mit Frühgeborenen sowie chronisch kranken Kindern in der ersten Zeit des Übergangs vom Krankenhaus nach Hause. Als erfahrene Fachkräfte organisieren, beraten und begleiten sie die Eltern bei den vielfältigen Herausforderungen, die der individuelle Familienalltag stellt. Ziel ist es, dass sich die Eltern kompetent um ihr Kind kümmern können und die Lebensqualität aller Familienmitglieder bestmöglich erhalten bleibt. Das Team ist im Stadtgebiet Frankfurt und den angrenzenden Landkreisen im Einsatz und hat seit Start vor zehn Jahren bereits über 550 Familien betreut.

Das Klinikum Frankfurt Höchst ist ein leistungsstarker Maximalversorger im größten kommunalen Klinikverbund der Region, der Kliniken Frankfurt Main-Taunus GmbH. In den 22 Kliniken, Instituten und Fachabteilungen werden allein am Standort Frankfurt Höchst jährlich mehr als 37.000 stationäre und 100.000 ambulante Patienten versorgt. Über 2.000 Mitarbeiter setzen sich täglich mit modernster Diagnostik und Therapie für die Gesundheit der uns anvertrauten Patienten ein. Fünf Schulen für pflegerische und nichtärztliche medizinische Fachberufe leisten einen wichtigen Beitrag zum Ausbildungsangebot in der Region. Ein moderner Neubau wird bis 2021 errichtet. Mehr Informationen zu den medizinischen Zentren im Internet unter www.KlinikumFrankfurt.de oder www.kliniken-fmt.de

Klinikum Frankfurt Höchst

Petra Fleischer

Unternehmenskommunikation/Sprecherin

Telefon +49 69 3106-3818

E-Mail petra.fleischer@KlinikumFrankfurt.de

Internet www.KlinikumFrankfurt.de

Ein Unternehmen der Kliniken Frankfurt-Main-Taunus GmbH